

**105. ordentliche Delegiertenversammlung des
Bezirksschützenverbandes Meilen (BSVM)
im Schulhaus Limberg, Forch**

Präsident Walter Brändli, Männedorf begrüßte eine grosse Anzahl Ehrenmitglieder, Delegierte und Schützenkameraden aus dem Bezirk Meilen. Ganz speziell begrüßte er Hans Bleuler, Gemeinderat und Werkvorstand von Küsnacht. Dieser überbrachte die Grüsse des Gemeinderates und stellte in humorvollen Worten „seine“ Gemeinde vor. „Diese spare nicht mit Reizen“ sind doch „nur“ 30% besiedelt, 35% bestehe aus Grünfläche und 28% aus Wald. Ebenso biete sie sehr viel in Sachen Wohnen, Arbeitsplätzen, Kultur, Sport und auch kulinarisch sei Küsnacht immer eine Reise wert.

In seiner Präsidialansprache ging Walter Brändli auf die Naturkatastrophe im eigenen Land im letzten Herbst ein, argumentierte dass das Schengenabkommen für die Schützen nicht so einfach sei. Das Schiessen werde immer mehr zum Sport so wurde im Kanton Zürich letztes Jahr der Zürcher Schiesssportverband gegründet in dem die verschiedenen Verbände in einen einzigen zusammengeschlossen wurden. Er entschuldigte die Absenz der Mitglieder der Schiesskommission die am gleichen Abend anderweitig engagiert waren.

Als Höhepunkt im vergangenen Jahr galt für alle sicher das Eidgenössische Schützenfest in Frauenfeld wo eine hervorragende Organisation herrschte. Trotz einigen sehr hohen Resultaten konnte der Bezirk diesmal keinen Schützenkönig stellen. Einige Schützen haben an den Schweizermeisterschaften teilnehmen können wo sie Ehre für unseren Bezirk einlegten. Das Feldschiessen fand auf diversen Ständen in unserem Bezirk statt und wurde von hohen Politikern und Militärs besucht. Als grosse Gewinnerin muss man die erst 14 jährige Natascha Burgener, SG Männedorf bezeichnen gelang ihr doch das Punktemaximum! Sie hat jedoch die sehr begehrte Stapfermedaille schon letztes Jahr gewonnen. Einen schönen Blumenstrauss und viel Applaus war ihr aber sicher. Das Punktemaximum auf 25 M erzielte Walter Vochezer, SG Küsnacht ebenfalls!

Die statutarischen Geschäfte waren Routine, eine bescheidene Erhöhung der Mitgliederbeiträge wurde angenommen. Walter Brändli und Anton Dettling wurden für eine weitere Amtsperiode wieder gewählt, Walter Brändli mit Applaus als Präsident bestätigt. Statuten Änderungen lagen keine vor. Diese und viele andere Daten und Berichte sind jederzeit über www.bsvm.ch abfragbar.

Die Stapfermedaille konnten in Empfang nehmen:
Walter Hablützel, MSV Oetwil und Thomas Christen, SG Küsnacht.

Als Bezirksmeister konnten geehrt werden:
300 M Sportwaffen: Rolf Guldener, MSV Oetwil,
Armeewaffen: Erich Rindlisbacher, SG Stäfa,
300 M Nachwuchs: Bruno Brändli, SG Männedorf,
300 M Jugendliche: Natascha Burgener, SG Männedorf.
Als Sektion über 300 Meter schwang der MSV Oetwil obenauf.

50 M Pistole: Edwin Billing, SG Erlenbach,
25 M Pistole: Thomas Christen, SG Küsnacht.
Die beste Sektion war die SG Küsnacht.

Die 1. bis 4. Feldmeisterschaftsmedaille (je 8 Auszeichnungen für die Obligatorische Übung und das Feldschiessen) wurde folgenden Schützen überreicht:

300 Meter

1. Feldmeisterschaftsmedaille:

Harry Gantner, SG Männedorf, Mathias Ruegg, FSG Uetikon, Karin Weilenmann, SV Küsnacht, Walter Wettstein und Werner Züblin, SG Stäfa.

2. Feldmeisterschaftsmedaille:

Martin Breiter und Arthur Graf, SV Küsnacht, Arnold Isler, FSV Forch, Werner Züblin, SG Stäfa.

3. Feldmeisterschaftsmedaille:

Peter Egli, FSV Forch, Josef Mächler, Ida Saxer und Kurt Weinwurm, SG Stäfa, Christian Meuli, SV Zollikon, Christian Venzin, SV Meilen.

4. Medaille vom ZSKV:

Werner Saxer, SG Stäfa, Hans Schulthess, FSV Forch

50/25 Meter Pistole

1. Feldmeisterschaftsmedaille:

Tobias Martz, SG Herrliberg

2. Feldmeisterschaftsmedaille:

Heini Appenzeller, SG Stäfa, Ernst Brunner, P+RS Uetikon, Thomas Christen, SG Küsnacht.

3. Feldmeisterschaftsmedaille:

Bruno Fuchs, SG Küsnacht, Walter Zimmermann, SG Herrliberg.
